

Illustrirte Berliner Wochenschrift
[53704.] **„Der Bär.“**
Auflage 10,500 Exemplare.

Als für Berlin anerkanntermaßen erfolgreichstes Insertions-Organ empfehlen wir den Herren Collegen zur Weihnachtszeit für

Inserate und Beilagen

unsere im 9. Jahrgange erscheinende illustrierte Berliner Wochenschrift „Der Bär“. Eine Chronik für's Haus. Herausgegeben von Emil Dominik. Der „Bär“ ist bekanntlich die einzige illustrierte Wochenschrift, welche fast ausschließlich in den vornehmsten Kreisen der Reichshauptstadt mit großem Interesse gelesen wird und in allen feineren Restaurants, Conditoreien und Hôtels Berlins ausliegt. Die Insertionsgebühr beträgt nur, wie bei den hiesigen Tageszeitungen

40 Pfennige pro 3gespaltene
Petitzeile.

Beilagegebühren 50 Mark.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, Süßowstr. 7.

Gebrüder Paetel.

Zur Beachtung!

[53705.]

Saling's Börsenpapiere.

Erster (theoretischer) Theil.
Die Börse und die Börsengeschäfte.

Bearbeitet von
R. Siegfried.

Vierte gänzlich umgearbeitete Auflage.

Auf die fortwährend einlaufenden meist eiligen festen Bestellungen theile ich hierdurch ergebenst mit, dass dieser seit langer Zeit vergriffene Theil unter der Presse ist. — Bei der überaus peinlichen Gewissenhaftigkeit des Bearbeiters und der grossen Schwierigkeit in Herbeischaffung zuverlässigen Materials ist es mir jedoch unmöglich, den Zeitpunkt der Beendigung des Drucks anzugeben. — Ich werde s. Z. rechtzeitig durch besondere Circulare das Erscheinen anzeigen.

Berlin, 6. November 1882.

Haude- & Spener'sche Buchhandlung
(F. Weidling).

Für literarische Weihnachtsanzeigen

[53706.] bietet der Heft-Umschlag der Illustrirten Frauen-Zeitung ein billiges Insertions-Mittel. Zeilenpreis nur 30 Pfennig bei vorläufig 10,000 Auflage.

Inserate im Blatte selbst kosten 75 Pfennig die Zeile. Auflage 56,000.

Die letzten Einlieferungs-Termine sind:

für Heft 5. (Nr. 22. vom 13. November) bis

30. October,

für Heft 6. (Nr. 23 vom 27. November) bis

13. November,

für Heft 7. (Nr. 24 vom 11. December) bis

27. November.

Franz Lipperheide in Berlin.

[53707.] Soeben erschien:

Verzeichniss ausgewählter Werke

der

französischen, englischen, italienischen, spanischen u. portugiesischen
Literatur.

Preis pro Dutzend 1 M. baar.

Dieses seit mehreren Jahren von mir herausgegebene Verzeichniss ausgewählter Werke der ausländischen Literatur hat eine so günstige Aufnahme von Seiten meiner Geschäftsfreunde wie des Sortimentsbuchhandels im Allgemeinen gefunden, dass ich es in diesem Jahre in abermals erweiterter Form und mit Berücksichtigung der portugiesischen Literatur erscheinen liess. Die zahlreich eingelaufenen Bestellungen wurden heute sämmtlich erledigt u. sehe ich weiteren Aufträgen entgegen.

Leipzig, 16. Nov. 1882.

F. A. Brockhaus'
Sortiment u. Antiquarium.

Inserate über pädag. Werke.

[53708.]

Für das Anfangs December erscheinende
1. Heft pro 1883 der

Rheinischen Blätter für Erziehung und Unterricht,

begründet von A. Diesterweg, fortgeführt von Richard Lange, werden Anzeigen baldigst erbeten. Der Preis pro durchlaufende Zeile beträgt

nur 25 Pfennig,

Beihäftgebühren für 1200 Prospekte 12 M.
Frankfurt a/M., October 1882.

Noritz Diesterweg.

Inserate über theologische Werke.

[53709.]

Das 1. Heft pro 1883 (5. Jahrg.) der
Zeitschrift für praktische Theologie,
herausgegeben von
Bassermann und Ehlers,

erscheint Anfangs December d. J. in einer Auflage von 1000 Expl. Inserate in dieser sich fortwährend steigender Abonnentenzahl erfreuenden Zeitschrift dürften von großer Wirksamkeit sein, da dieselbe bei den Geistlichen aller Richtungen Interessenten hat.

Preis der durchlaufenden Zeile nur
25 Pfennig,

Beihäftgebühren für 1000 Expl. 9 M.
Frankfurt a/M., October 1882.

Noritz Diesterweg.

Für Verleger von deutschen Lesebüchern.

[53710.]

Die höhere Bürgerschule in Bonn beabsichtigt, ein neues deutsches Lesebuch einzuführen. Buchhändler, welche glauben, ein geeignetes Buch in ihrem Verlage zu haben, werden ersucht, ein Exemplar zur Ansicht an Herrn Rector Dr. Hoelscher in Bonn direct einzusenden.

Die Tonkunst.

[53711.]

Nr. 5. u. 6. werden zusammen am 6. December cr. als

Weihnachtsnummern ausgegeben, in bedeutend erhöhter Auflage hergestellt und zahlreich als Probenummern an Musiker und Musikfreunde direct per Kreuzband versandt.

In dieser Doppelnummer werden unter anderem nachstehende Arbeiten zur Veröffentlichung gelangen:

Weihnachtsgruss. Von Gymnasialdirector
J. Schmeckebeier.

Zur Weihnachtsmusik. Von Pfarrer A.
Wellmer.

Weihnachten. Von Robert Musiol.

Josef Diem. (Mit Portrait.) Von O.
Wangemann.

Inserate jeder Art

werden infolge der grossen Verbreitung von vorzüglicher Wirkung sein und pro dreigespaltene Petitzeile mit

10 S. netto

berechnet.

Beilagegebühren 20 M.

Gef. Aufträge erbitte direct.

A. Frantz in Demmin.

Akadem. Lesehalle in Leipzig.

Universitäts-Institut.

[53712.]

Permanente Ausstellung

der neuesten wissenschaftlichen Erscheinungen des deutschen und ausländischen
Buchhandels.

Das Arrangement und die Verwaltung dieser Ausstellung wurde ausschliesslich meiner Firma übertragen.

Die Herren Verleger werden um recht rasche Einsendung eines Exemplares aller ihrer Novitäten mit der Bezeichnung „Für die Akademische Lesehalle“ gebeten. Die eingesandten Nova bleiben 4 Wochen auf der Lesehalle ausgestellt und können auf Verlangen schon nach Ablauf dieser Zeit den Herren Verlegern remittirt werden. Alle Sendungen sind meiner Firma à cond. zu liefern, die ausschliesslich dafür haftbar ist.

Prospecte und Specimina von neu erscheinenden Werken, Probenummern neuer Periodica und antiquarische Kataloge werden ebenfalls auf der Lesehalle ausgelegt, und ich bitte, deren Einsendung immer direct per Kreuzband bewirken zu wollen.

Leipzig.

Alfred Lorentz.

Nord-Amerika.

[53713.]

Wir übernehmen für Verleger, Buchhändler, Fabrikanten und Andere die Vermittelung von Geschäften nach und von Nord-Amerika gegen eine mäßige Entschädigung.

Wegen der Schattenseiten des directen Verkehrs verweisen wir auf unsere „Warnung“ im Börsenblatt Nr. 55 (7. März).

New-York.

G. Steiger & Co.